

Zeitschrift: Bulletin de la Société suisse de Numismatique
Herausgeber: Société Suisse de Numismatique
Band: 4 (1885)
Heft: 5-6

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 25.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BULLETIN

DE LA

Société suisse de Numismatique

Le Bulletin est envoyé **gratuitement** à tous les **membres actifs** de la Société : pour les personnes ne faisant pas partie de la Société, l'abonnement annuel est fixé à **sept francs** ; étranger, port en sus.

Adresser tout ce qui concerne la rédaction du Bulletin à M. le professeur **J. Gremaud**, PRÉSIDENT de la S. S. N., **Fribourg** (Suisse), et les réclamations au SECRÉTAIRE, M. **Ant. Henseler**, **30, Grand'rue, Fribourg**.

Das Bulletin der Schweizerischen numismatischen Gesellschaft wird allen **Activ-Mitgliedern gratis** zugesandt ; für die Nichtmitglieder ist das Abonnement auf **sieben Fr.** jährlich festgesetzt ; für das Ausland wird das Porto hinzugerechnet.

Alle Arbeiten und Anzeigen sind an den Präsident der Schweizerischen numismatischen Gesellschaft, Hrn. **J. Gremaud**, Professor in **Freiburg** (Schweiz), die Reclamationen an Hrn. **Ant. Henseler**, **30, Reichengasse, Freiburg** zu adressiren.

Die Guldenthaler von Basel.

Nachstehende Beschreibung der Basler Guldenthaler macht absolut keinen Anspruch auf Vollständigkeit, im Gegentheil bin ich fest überzeugt, dass sich da und dort in Sammlungen noch eine Menge Varietäten finden werden. Besitzer von hier nicht beschriebenen Exemplaren möchte ich ersuchen eine Beschreibung der Stücke in diesen Blättern zu veröffentlichen, oder dem Unterzeichneten zu diesem Zwecke Abdrücke derselben zu übermitteln.

Ich habe nur solche Stücke beschrieben welche mir im Original oder genauen Abdrücken vorliegen, und ganz davon abgesehen, andere frühere, manchmal ungenaue oder fehlerhafte Beschreibungen zu copieren.

Basel, Mai 1885.

ALB. SATTLEB.

a) Guldenthaler.

1.

1564 Av. ✠ MONETA + NOVA + VRBIS + BASILIENSIS

Das Wappen im Vierpass, in dessen vier Ecken dreiblättrige Blümchen. Zu beiden Seiten des Wappens die Jahrzahl 15 — 64. Das S von BASILIENSIS ist näher bei dem Kreuz am Anfang der Umschrift, als das M von MONETA.